Haag i. OB

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

Erinnerung an die Wasserzähler-ablesung

Zur Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren 2023 ist wie jedes Jahr eine Ablesung der Wasserzähler erforderlich. Hierfür erhalten Sie von uns einen Ablesebrief. Wir bitten Sie, den Zählerstand Ihrer Wasseruhr selbst abzulesen und uns die Ablesewerte mitzuteilen: Gerne können Sie uns den Wasserzählerstand unter der Internetadresse **www.markt-haag.de/wasserstand** oder per QR-Code auf Ihrem Ablesebrief übermitteln. Des Weiteren können Sie den Ablesebrief an uns zurückgeben, per Fax übermitteln oder per Post an die Gemeinde Haag i. OB zurückschicken. Wir möchten darauf hinweisen, dass telefonische Meldungen leider nicht mehr bearbeitet werden können. Bei Fragen rund um die Ablesung Ihres Wasserzählers steht Ihnen Herr Deuschl unter der Telefon-Nr. 08072/9199-21 gerne zur Verfügung.

Haager Veranstaltungskalender 2024

Der Haager Veranstaltungskalender 2024, ein Gemeinschaftsprojekt von Haag-aktiv und Markt Haag i. OB, ist erschienen. Thomas Sax, 1. Vorstand von Haag-aktiv, hat den frisch gedruckten Kalender an den 2. Bürgermeister Stefan Högenauer übergeben. „Der Kalender ist wieder sehr schön geworden“, freut sich Högenauer. „Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!“

Der Kalender steht heuer unter dem Motto „Haager Ansichten früher und heute“. Die historischen Aufnahmen stammen aus der Sammlung von Herrn Josef Huber. Vom Fotoclub wurden die dazu passenden aktuellen Bilder zur Verfügung gestellt. „Unser herzliches Vergelt’s Gott gilt allen Beteiligten für ihre Mithilfe“, dankt Thomas Sax. In Zusammenarbeit mit den Vereinen wurden die für 2024 geplanten Veranstaltungstermine in der Marktgemeinde Haag zusammengetragen. „Nachdem es keine Corona-Beschränkungen mehr gibt, können wir wieder die beliebten Veranstaltungen in Haag wie die Kultur unterm Schlossturm, das Straßenfest, die Märkte und das Herbstfest genießen“, so Bürgermeisterin Sissi Schätz. „Darüber hinaus gibt es viele Möglichkeiten, in und um Haag Vereinsfeste zu besuchen. Bitte besuchen Sie diese auch zahlreich, es ist sicher für jeden Geschmack etwas dabei.“

Der Veranstaltungskalender ist kostenfrei und kann in der Gemeinde sowie in den teilnehmenden Haag-aktiv-Geschäften abgeholt werden. Eine Auflistung der Geschäfte ist auf www.haag-aktiv.com zu finden.

Der Markt Haag i. OB und Haag-aktiv wünschen viel Freude mit dem Kalender und viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2024.

Ein Dank an die Christbaumspender

Zwei gespendete Christbäume schmücken die Haager Ortsmitte und verbreiten Weihnachtsstimmung. Am Löwenbrunnen ist eine 10 m hohe, prächtige Nordmanntanne von Familie Josef Bauer aus Joppenpoint zu bewundern. Vom Bauhof wurde die schöne Tanne, die jetzt Haag erstrahlen lassen darf und sonst nur zu Brennholz verarbeitet worden wäre, liebevoll mit 200 Lichtern geschmückt. Am Kirchenvorplatz hat der Bauhof einen schönen Tannenbaum von Frau Erika Schätz aufgestellt. Der 6 m hohe Baum ist zu groß für den Garten geworden, jetzt schmücken den Christbaum 150 Lichter. „Wir bedanken uns herzlich für die gestifteten Weihnachtsbäume“, freut sich Bürgermeisterin Sissi Schätz. „Ein großer Dank gilt natürlich auch dem Bauhof und allen Helfern!“ Weitere Christbäume zieren die Kindergärten, die Grund- und Mittelschule und das Rathaus. Diese stammen aus eigener Aufzucht der Gemeinde im Stiftungswald. Die Bäume wurden entnommen, um den Bestand auszulichten, damit die verbleibenden Bäume weiter wachsen können.

Haag i. OB

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

Schleudergang präsentiert neues Programm „staub- und fusselfrei“ - Kultur unterm Schlossturm 2024

Sie sind noch auf der Suche nach einem besonderen Weihnachtsgeschenk? Tickets für Schleudergang im malerischen Ambiente des Haager Schlosshofes sind bereits im Kartenvorverkauf erhältlich. Am **Samstag, den 29. Juni** ist das Trio Schleudergang, bekannt aus den Brettl-Spitzen des Bayerischen Fernsehens, zu Gast im Haager Schlosshof. Die drei Gesangshumoristen aus dem niederbayerischen Bermudadreieck Lalling, Freyung und Vilshofen starten den nächsten Angriff auf Ihre Lachmuskeln. Mit dem zweiten Programm präsentieren sie satirische und meist zweideutige Wirthauslieder und Couplets - völlig entstaubt und fusselfrei, neu inszeniert und auf die Bühne gebracht! Freuen Sie sich auf ein Wiedersehen mit Roland „Bämmal“ alias Hans Moser, lernen Sie Bayerisch mit Oberlehrer Raimund oder geben Sie unserem neuen Pianisten Flori doch einfach einen Zwetschgenschnaps aus. Erleben Sie aber auch ganz neue Protagonisten, wie die Köchin Konstanze, die schon etwas an „Porzellanitis“ leidet oder den Krämersmann, der als fahrender Händler mit Bauchladen mehr als nur Zigaretten und Utensilien des täglichen Bedarfs anbietet. Das kurzweilige und kunterbunte Programm, gespickt mit Eigenkreationen und neuem musikalischen Sound ist wieder ein Leckerbissen für alle, die auch „Hinterfotzigkeiten“ und „Deftiges“ gut verdauen können. Das Musik-Kabarett beginnt um 20 Uhr, Einlass und Abendkasse öffnen um 19 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung in den Bürgersaal verlegt.

Karten gibt es im Vorverkauf auf **www.markt-haag.de**, bei Foto Flamm in Haag sowie bei allen Reservix VVK-Stellen.

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Der Winter steht vor der Tür. Damit gehen Schnee und Glätte, des einen Freud, des anderen Leid, einher. Zur Verhütung von Gefahren haben die Vorder- und Hinterlieger die Abschnitte der Gehbahnen der öffentlichen Straßen, die an ihr Grundstück angrenzen oder ihr Grundstück mittelbar erschließen, auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.

Dies gilt für alle öffentlichen Straßen innerhalb der geschlossenen Ortslage. Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.Die detaillierte Straßenreinhaltungsverordnung ist auf **www.markt-haag.de** unter **Gemeinde → Bürgerservice → Ortsrecht → Straßen** zu finden.

Unterkünfte gesucht für Flüchtlinge und Asylsuchende

Aufgrund der stark ansteigenden Zahlen von Flüchtlingen und Migranten hat der Landkreis Mühldorf a. Inn dringenden Bedarf nach weiterem Wohnraum. Es werden Wohnungen oder Gebäude zur dezentralen Unterbringung gesucht.

Wer dem Landratsamt Mühldorf a. Inn Wohnraum, oder bisher nicht als Wohnraum genutzte Immobilien zur Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern anbieten kann, soll sich bitte per E-Mail an unterkunftsverwaltung@lra-mue.de melden!

Haag i. OB

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

Aus dem Gemeinderat

- Aus erster Hand informierte sich der Haager Gemeinderat über die aktuelle Situation des Haager Krankenhauses. Vorstandsvorsitzender Thomas Ewald vom InnKlinikum Altötting und Mühldorf nahm Bezug auf die aktuelle Krankenhausreform des Bundesministerium für Gesundheit, die auch auf den Standort Haag große Auswirkungen habe. Das Zukunftskonzept für die Sicherung des Standortes Haag i. OB sieht folgende Nutzungen vor: Mit 40 Plätzen für die Kurzzeitpflege und mit 25 für die Tagespflege soll Haag über eine rehabilitative Pflege verfügen. Weiter liefen Physio- und Ergotherapie. Die Schmerztherapie sei wie angekündigt geplant. Daneben bestehe das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) weiter. Ferner sollen Psychotherapie und Kinderarzt kommen. Zu den Neuerungen ab Januar zählt die Gastroenterologie mit Magen- und Darmspiegelungen. Das ehemalige Haager Krankenhaus könne auch Wohnungen für Mitarbeiter aufnehmen oder eine ambulant betreute Wohngemeinschaft. Für das Schlaflabor finde sich allerdings kein Anbieter.

Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Es wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Bundesmeldegesetzes (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (§ 50 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. § 44 Abs. 1 Satz 1 BMG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (§ 50 Abs. 1 Satz 2 BMG). Die Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (§ 50 Abs. 5 BMG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu schriftlich oder auch persönlich an das Einwohnermeldeamt wenden: Markt Haag i. OB, Marktplatz 7, 83527 Haag, Zimmer 2 EG, Tel.: **08072/9199-37** o. **-34**, E-Mail: **otto@markt-haag.de** oder **mohr@markt-haag.de.**

- Zum wiederholten Mal behandelte der Marktgemeinderat die dringende Forderung des Landratsamtes Mühldorf a. Inn, ein Grundstück für die Flüchtlingsunterbringung zur Verfügung zu stellen. Standorte für 100 Personen wurden abgelehnt. Mehrmals wurden die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, Wohnungen oder Häuser anzubieten, was in mehreren Fällen auch gelang. Momentan leben 53 Flüchtlinge in Haag. Nun hat Landrat Max Heimerl in der Gemeinderatssitzung vom 14.11. die Notwendigkeit dargestellt, dass Containerstandorte für 50 - 60 Personen erforderlich sind, und zwar nicht nur in Haag. Alle 14 Tage sei ein Bus mit ca. 50 Personen im Landkreis unterzubringen. Die Gemeinden haben hier eine Mitwirkungspflicht. Sollte kein Platz mehr zur Verfügung stehen, würde die Belegung von Turnhallen drohen. Im Verlauf der Sitzung wurden mehrere gemeindeeigene Grundstücke genannt, die jeweils keine zustimmende Mehrheit im Gremium erzielten. Der Hinweis auf den „Krankenhausparkplatz“ im Eigentum der InnKliniken wurde mit 15 : 1 Stimmen beschlossen. Landrat Heimerl sagte zu, den Hinweis zu prüfen. Auf Antrag wurde dann nochmals über den Parkplatz hinter der ehemaligen Post abgestimmt. Die Abstimmung dazu fand eine knappe Mehrheit mit 9 : 8 Stimmen. Mehreren kleinen Containerstandorten mit jeweils 20 - 30 Flüchtlingen erteilte Landrat Heimerl eine Absage, da diese organisatorisch nicht zu betreuen seien. **Sollte jemand geeignete Flächen besitzen, sollen diese jederzeit dem Landratsamt zur Prüfung angeboten werden.**
- Mit 13 zu 4 Stimmen votierte der Gemeinderat für den Beitritt zum „Landkreiswerk“. Das ist ein Zusammenschluss der Gemeinden, die künftig die Energiewende voranbringen wollen. Es soll ein Bürger-Energie-Modell entwickelt werden. Nach dem Grundsatzbeschluss werden zur Finanzierung fünf Euro pro Einwohner dafür veranschlagt. Das bedeutet für Haag mit 6400 Einwohnern 32000 €.

Gratulation zum runden Geburtstag

Gemeinderätin Christa Moser feierte kürzlich ihren 70. Geburtstag. Zu diesem Anlass gratulierte Bürgermeisterin Sissi Schätz während der Gemeinderatssitzung herzlich und überreichte der Jubilarin im Namen des Marktes Haag i. OB eine Urkunde sowie einen Haag-aktiv Gutschein.

Haag i. OB

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

Wir pflanzen einen Baum

Baumpflanztag am 18. November im Landkreis Mühldorf a. Inn

Der Markt Haag i. OB hat heuer wieder an der Gemeinschaftsaktion der Öko-Modellregion Mühldorfer Land teilgenommen. „Wir pflanzen einen Baum – Gemeinsam Zukunft gestalten“ ist das Motto des landkreisweiten Projekts, das das Bewusstsein für die besonderen Leistungen von Bäumen schaffen soll. Neben dem Landkreis Mühldorf beteiligen sich am Baumpflanztag die Gemeinden, der Staatsforst, verschiedenste Schulen und Kindergärten, Vereine, Bauern, Firmen und viele Privatleute.

Der Haager Bauhof hat im Rahmen des Baumpflanztages 2023 30 Bäume in Haag gepflanzt. 20 Bäume wurden vom Markt Haag i. OB beim Garten- und Landschaftsbau Swoboda in Kirchdorf geordert, zehn weitere Bäume sind von der „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ zum Baumpflanztag gespendet worden.

An der alten Kreisstraße (siehe Bild unten) wurden zehn Bäume mit einer Höhe von 2,50 bis 3,00 Metern gesetzt. Damit wurde einem Beschluss entsprochen, der auf einen Antrag des Umweltreferenten Hans Urban hin, gefasst wurde. Der Markt Haag i. OB hat hierfür zwei Hainbuchen, eine Zerreiche, eine Stieleiche, zwei Rotbuchen, einen Walnussbaum und drei Bergahorne beschafft. Acht Bäume (zwei Bergahorne, drei Spitzahorne, zwei Hainbuchen und eine Stieleiche) mit einer Größe von 1,20 bis 1,50 Metern wurden vom Bauhof entlang der Böschung B15 gepflanzt. Die zehn gespendeten Bäume wurden entlang des Radweges von Altdorf Süd Richtung Kreisverkehr gepflanzt. Hier wurden heimische und hitzeresistente Setzlinge (50 bis 80 cm) verwendet, nämlich zwei Hainbuchen, zwei Bergahorne, zwei Rotbuchen, zwei Stieleichen und zwei Weißtannen. Die Bäume wurden von Frau Rosa Kugler, Projektmanagerin der Öko- Modellregion Mühldorfer Land, über die regionale Baumschule Oberloher in Rattenkirchen geordert. Zwei weitere Bäume mussten ersetzt werden, nämlich eine Hainbuche auf dem Spielplatz am Hubfeld und ein Walnussbaum im Kindergarten Arche Noah. Der Vorgängerbaum der Hainbuche am Spielplatz war leider eingegangen, da seine Rinde in einem Akt von Vandalismus entfernt worden war. Der Walnussbaum am Haus der Kinder Arche Noah ersetzt einen Apfelbaum, welcher aufgrund der Erneuerung der Spielgeräte weichen hatte müssen. Die Kinder und Erzieher/innen des Kindergartens haben den Baum selbst gepflanzt.

Auf der Baumpflanz-Homepage **www.wirpflanzeneinenbaum.de** gibt es weitere Impressionen zum dritten landkreisweiten Baumpflanztag.

Nachrichten aus dem Haager Rathaus

Haag i. OB

Haag i. OB

Der **Markt Haag i. OB** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n

Sachbearbeiter/in (m/w/d) für die Personalverwaltung

und Mitarbeit im Fachbereich Hauptverwaltung

in Vollzeit, unbefristet.

Der Markt Haag i. OB mit ca. 6.500 Einwohnern ist zentral zwischen der Landeshauptstadt München und den Städten Rosenheim und Landshut gelegen. Über die Bundesstraßen 12 bzw. 15 sind diese Zentren unproblematisch in weniger als einer Stunde zu erreichen. Ausflüge zum Chiemsee oder in das bei Föhnlage zum Greifen nahe Voralpenland bieten sich an. Das Sachgebiet Personal betreut ca. 125 Mitarbeiter (tariflich Beschäftigte, Beamte).

Stellenanforderungen:

- administrative Aufgaben der Personalwirtschaft und Personalbetreuung
- Entgeltabrechnung sowie Vertrags-, Bescheinigungs- und Meldewesen
- Betreuung des elektronischen Zeiterfassungssystems
- Bearbeitung von Verwaltungsaufgaben
- Wahrnehmung der Assistenz für die Bürgermeisterin und die Geschäftsleitung

Wir bieten:

- ein anspruchsvolles, interessantes und vielseitiges Aufgabenspektrum
- einen zukunfts- und krisensicheren Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Vergütung in EG 9b TVöD oder BayBesG
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen wie Zusatzversorgung, Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen und Zuschuss zur Entgeltumwandlung
- Gleitzeitregelung, Mobile Arbeit

Wir erwarten:

- eine entsprechende Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachwirt/in (BL II) oder als Beamter/Beamtin der 3. Qualifikationsebene Laufbahn Verwaltung und Finanzen oder eine vergleichbare Ausbildung
- einschlägige Berufserfahrung und Kenntnisse in der TVöD Systematik wären wünschenswert
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Motivation
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- gute EDV-Kenntnisse, MS-Office, OK.PWS (wünschenswert)

Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis spätestens **07. Januar 2024** an den

Markt Haag i. OB, Marktplatz 7, 83527 Haag i. OB
E-Mail: info@markt-haag.de

Für Auskünfte steht Ihnen der Geschäftsleiter Herr Mörwald (Tel. 08072/9199-22) gerne zur Verfügung.

Bayerisches Rotes Kreuz

Der **BRK-Kreisverband Mühldorf** sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**
eine/n Erzieher/in m/w/d in Teilzeit (unbefristet) und
eine/n Tagesmutter/Tagesvater m/w/d in Vollzeit (unbefristet)

Der BRK-Kreisverband Mühldorf sucht für die neu entstehende Großtagespflege in Haag i. OB zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) sowie eine pädagogische Ergänzungskraft (m/w/d). Möchten auch Sie bei der Entstehung des ersten Betreuungsangebots für Kleinkinder mitwirken und genießen Sie ein geringes Kind-Betreuer-Verhältnis?
Dann bewerben Sie sich jetzt und werden Teil des Teams.

Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Stellenausschreibungen auf der Website www.kvmuehldorf.brk.de (unter Über uns → Stellenbörse)

Für Rückfragen steht Ihnen beim Bayerischen Roten Kreuz Christina Müller unter 0173/6281459 zur Verfügung.